

Aus einer Hand: 3D-Messtechnik und Engineering

>> Auf zwei Messeständen stellt Creaform seine 3D-Messtechnik-Lösungen und seine Engineering-Dienstleistungen vor. Dabei hat das Unternehmen seine Angebotspalette um den Maxshot 3D erweitert. Das Gerät bietet vor allem bei der Vermessung grosser Bauteile durch die Geschwindigkeit und Genauigkeit grosse Vorteile.

ari. Creaform, einer der weltweit führenden Hersteller von portablen optischen 3D-Messtechnik-Lösungen, präsentiert auf der Euromold neben seinen optischen portablen 3D-Koordinatenmessgeräten auf einer Sonderausstellungsfläche seinen Engineering-Service.

Creaform bietet im Engineering-Service-Bereich schlüsselfertige Projekte, die je nach Bedarf entweder am Standort des Kunden oder in den eigenen Räumlichkeiten durchgeführt werden. Zum Portfolio gehören neben Scandienstleistungen auch die Flächenrückführung, Finite-Element-Analysen und CAD-Dienstleistungen. Seit der Unternehmensgründung im Jahr 2002 hat

Creaform weltweit mehr als 10 000 Service-Projekte durchgeführt.

3D-Messtechnik für portable Messungen

Die handgeführten 3D-Messgeräte Handyprobe, Metrascan, Handscan 3D und Maxshot 3D decken die meisten Anwendungen im Bereich portabler Messungen ab und erlauben Inspektionen direkt im Werkstattdbereich. Das 3D-Abtastsystem Handyprobe und der 3D-Laserscanner Metrascan sind für die dreidimensionale Kontrolle von Bauteilen gedacht. Mit dem dynamischen Trackingmodul VXtrack ist es möglich, die si-

multane, kontinuierliche und sehr präzise Messung von Positionen und die Orientierung im Raum zu kontrollieren und den Montageprozess zu steuern. Mit dem handgeführten 3D-Scanner Handyscan 3D lassen sich kleine und grosse Teile präzise digitalisieren. Die Handyscanner werden unter anderem für CAD-Vergleiche, 3D-Inspektion, Reverse Engineering und die Finite-Elemente-Methode (FEM) eingesetzt.

Genauigkeit und Schnelligkeit für grosse Teile

Der erstmals auf der EMO im September 2011 vorgestellte Maxshot 3D deckt das Anwendungsspektrum der Creaform-Technologien um die Genauigkeit und Schnelligkeit der Photogrammetrie ab – insbesondere dann, wenn grosse Teile gemessen werden müssen. Das System setzt sich aus einer Maxshot-3D-Photogrammetrie-Kamera und der VXshot-Verarbeitungssoftware zusammen.

«Wir freuen uns über unser neues System, weil es perfekt unser Engagement für hohe Genauigkeit und Zuverlässigkeit widerspiegelt», erklärt Charles Mony, Präsident von Creaform. «Das Maxshot-3D-System macht Photogrammetrie erschwierlich und benutzerfreundlich und bringt diese Technik auf ein neues Niveau.» Produkt-Manager Jean-François Larue erläutert weiter: «Unser Ziel war es, mit VXshot die benutzerfreundlichste Photogrammetrie-Software auf den Markt zu bringen, die jemals existiert hat. Wir freuen uns, der Welt der Messtechnik und der Qualitätskontrolle eine



Bild: Creaform

Vermessung eines komplexen Gussteils: Handyscan 3D im Einsatz.